

## 231 Ruf zum Sport *aus Reisebriefe eines Artisten*

T: Joachim Ringelnatz 1927 (1883-1934)

M: Christian Hähle 2023

1. Auf, ihr stei-fen und ver - dorr-ten      Leu-te aus Bü - ros,  
reißt euch mal zum Win-ter - spor-ten      von den Ö - fen los.

2. Bleiches Volk an Wirtshaustischen,      dünne hinterher robuster,  
stellt die Gläser fort.      gleichsam über Nacht.
3. Denn er führt ins lodenfreie  
Gletscherfexlertum  
und bedeckt uns nach der Reihe  
all mit Schnee und Ruhm.
4. Doch nicht nur der Sport im Winter,  
jeder Sport ist plus,  
und mit etwas Geist dahinter  
wird er zum Genuß.
5. Sport macht Schwache selbstbewußter,  
dicke dünn, und macht
6. Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine,  
kürzt die öde Zeit,  
und er schützt uns durch Vereine  
vor der Einsamkeit.
7. Nimmt den Lungen die verbrachte  
Luft, gibt Appetit;  
was uns wieder ins verrauchte  
treue Wirtshaus zieht.
8. Wo man dann die sporttrainierten  
Muskeln trotzig hebt  
und fortan in Illustrierten  
Blättern weiterlebt.

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für  
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehlke@web.de*

Notenblatt vom 28.11.2023